

Ukrainische Bodenschätze: Trump fordert Exklusivität für Militärhilfe

Trump fordert Zugang zu Ukrainas Mineralreichtümern im Austausch für militärische Hilfe. Ein umstrittener Schritt, der die geopolitischen Spannungen und Ressourcensicherheit beleuchtet.

Der US-Präsident Donald Trump hat geäußert, dass er im Austausch für zukünftige Militärhilfen, die Kiew benötigt, um sich gegen die Aggression Russlands zu verteidigen, Zugang zu den Mineralablagerungen der Ukraine möchte. Dies unterstreicht Trump's transaktionalen Ansatz im Krieg in der Ukraine, was allerdings nicht überraschend ist, da die USA und andere westliche Länder die mineralischen Reichtümer der Ukraine schon seit längerer Zeit im Blick haben.

Trump und die Ukraine: Militärhilfe und Mineralien

„Wir investieren Hunderte von Milliarden Dollar. Die Ukraine hat großartige Vorkommen seltener Erden. Und ich will Sicherheit für diese seltenen Erden, und sie sind bereit, das zu tun“, erklärte Trump am Montag in einem Statement im Oval Office und ließ offen, was genau die Ukraine angeboten hat. Zuvor hatte er angedeutet, dass zukünftige Hilfen als Darlehen bereitgestellt werden sollten und an Verhandlungen zwischen der Ukraine und Russland gebunden wären.

US-Hilfen für die Ukraine unter Biden

Unter dem ehemaligen Präsidenten Joe Biden hat die US-

Regierung der Ukraine seit der großangelegten Invasion Russlands im Februar 2022 insgesamt 65,9 Milliarden Dollar an Militärhilfe gewährt. Biden argumentierte, dass diese Unterstützung entscheidend sei, da der Sieg der Ukraine auch für die Sicherheit Amerikas von Bedeutung sei. Trump hingegen stellt klar, dass die USA keine Hilfe leisten sollten, ohne im Gegenzug etwas zu erhalten.

Zusammenarbeit in der Rohstoffversorgung

Details zu den Erwartungen Trumps an Kiew wurden nicht bekannt gegeben. Dennoch gab es bereits während seiner Amtszeit Pläne für eine tiefere Zusammenarbeit zwischen den USA und der Ukraine im Rohstoffsektor. Ein unter der Biden-Administration ausgearbeitetes Memorandum sah vor, dass die USA Investitionsmöglichkeiten in den ukrainischen Bergbau für amerikanische Unternehmen fördern, während die Ukraine wirtschaftliche Anreize schaffen und umweltgerechte Geschäftspraktiken umsetzen sollte.

Strategische Bedeutung von Mineralien

Die ukrainische Regierung hat Trump's Kommentare bisher noch nicht kommentiert. In der Vergangenheit argumentierte sie, dass die Mineralvorkommen einer der Gründe seien, warum der Westen die Ukraine unterstützen sollte, um zu verhindern, dass diese strategisch wichtigen Ressourcen in russische Hände fallen. Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die Möglichkeit zukünftiger Investitionen in die natürlichen Ressourcen des Landes durch seine westlichen Verbündeten als zentralen Bestandteil seines „Siegeplans“ hervorgehoben.

Die Rolle der USA im globalen Mineralienmarkt

Die Vereinigten Staaten sind stark auf Importe angewiesen, um die benötigten Mineralien zu erhalten, die häufig aus China

stammen. Von den 50 als kritisch eingestuften Mineralien war die USA vollständig von Importen für 12 Mineralien abhängig und in mehr als 50% für weitere 16 Mineralien. Die Ukraine verfügt hingegen über Vorkommen von 22 dieser 50 kritischen Materialien.

Chinas Dominanz und globaler Wettbewerb

Obwohl Trump den Begriff „seltene Erden“ verwendete, ist unklar, ob er speziell auf seltene Erden-Mineralien abzielte – eine Gruppe von 17 Elementen, die aufgrund ihrer magnetischen und elektrischen Eigenschaften entscheidend für die Produktion von Elektronik, Technologien für saubere Energie und bestimmte Waffensysteme sind. Die Ukraine hat zwar keine global signifikanten Vorkommen seltener Erden, jedoch gehört sie zu den größten Vorkommen von Graphit, Lithium, Titan, Beryllium und Uran, die alle als kritische Mineralien klassifiziert werden.

Chinas weltweite Dominanz in der Produktion dieser Rohstoffe, insbesondere seltener Erden, macht es umso wichtiger, dass die USA alternative Lieferanten suchen. Neueste Handelskonflikte zwischen Washington und Peking verdeutlichen diese Notwendigkeit, da China fast 90% der globalen Verarbeitung seltener Erden kontrolliert. Die jüngsten wirtschaftlichen Maßnahmen Chinas als Reaktion auf Trumps neue Zölle beinhalten neue Exportkontrollen für zahlreiche Metallprodukte und verwandte Technologien.

Die wachsende Nachfrage nach kritischen Materialien wird prognostiziert, insbesondere durch den globalen Übergang zu Elektrofahrzeugen und erneuerbaren Energien. „Die Vorkommen in der Ukraine sind daher global von Bedeutung und bieten die Möglichkeit, sich von dominierenden Produzenten wie China zu diversifizieren,“ fügte Mycyk hinzu. „Die Kontrolle über diese Ressourcen ist entscheidend für die wirtschaftliche Souveränität der Ukraine.“

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)